

## **2. Medienmitteilung – Kurzfassung**

### **21. Schaffhauser Jazzfestival 5. – 8. Mai 2010 am Puls der Zeit**

*Das Schaffhauser Jazzfestival geht ins dritte Jahrzehnt. Doch auch die 21. Ausgabe vom 5. bis 8. Mai ist als Werkschau des Schweizer Jazzschaffens am Puls der Zeit.*

Das Schaffhauser Jazzfestival 2010 ist geprägt von Begegnungen spezieller Art. Alte Hasen treffen aufstrebende Formationen, bekannte Namen entdeckungswürdige Neuformationen, Jazz trifft auf Elektronik. Zudem wagen erfreulich viele Jazzler aus der Romandie den Sprung über den Röstigraben und berichten von aktuellen Tendenzen in der Westschweiz.

Aus Genf etwa reisen Pianist Michel Wintsch und Saxer Nicolas Masson mit ihren aktuellen Formationen an. Und George Robert bringt mit seinem Jazztet gleich zehn der besten Westschweizer Jazzler auf die Schaffhauser Kammgarnbühne. Romands sind auch in vielen der anderen Bands des diesjährigen Festivals zu hören. Darunter finden sich so altbekannte Namen wie Hans Feigenwinter aus Basel, Erika Stucky aus Zürich und das Kult-Quartett OM aus Luzern: alle wohlgerichtet mit neuen Projekten oder Programmen. Zu entdecken gibt es junge respektive neue Formationen mit so klingenden Namen wie Koj, Siawaloma oder Thali.

Erneut umfasst das Hauptprogramm in der Kammgarnhalle zehn Konzerte. Im Musikraum TapTab gibt's tanzbare Jazz-Experimente an zwei Abenden. Und das Kellergewölbe des Haberhaus Kulturklubs steht wieder dem after-hour-Publikum mit Konzerten am Freitag und Samstag offen. Ebenfalls im Haberhaus sind von Donnerstag bis Samstag ab 17 Uhr jene Jazzinteressierten willkommen, die nicht nur hören, sondern auch diskutieren wollen: an den 7. Schaffhauser Jazzgesprächen.

Weitere Informationen erteilt:

Urs Röllin

Tel 052 625 98 12

Mail [info@jazzfestiva.ch](mailto:info@jazzfestiva.ch) – Web [www.jazzfestival.ch](http://www.jazzfestival.ch)

### **Programm: Kulturzentrum Kammgarn**

#### **Mittwoch 5.5.2010**

20.15 Uhr **Feigenwinter 3**

Wolfgang Zwiauer, b

Arno Troxler, dr

Hans Feigenwinter, p

[www.hansfeigenwinter.ch](http://www.hansfeigenwinter.ch)

21.45 Uhr **Erika Stucky's - BUBBLE FAMILY**

Erika Stucki, voc

Jon Sass, tuba

Lucas Niggli, dr

Robert Morgenthaler, tb, alphorn

Jean-Jacques Pedretti, tb, alphorn

Magdalena Zene, viol

Marie-Theres Härtel, viola

DeeLinde, cello

[www.erikastucky.ch](http://www.erikastucky.ch)

## **Donnerstag 6. 5. 2010**

20.15 Uhr **OM**

Urs Leimgruber, saxes, flutes  
Christy Doran, g  
Bobby Burri, b  
Fredy Studer, dr, perc

21.30 Uhr **Face Nord**

Michel Wintsch, p, comp.  
Antoine Lang, voc, el.  
Noémie Cotton, acc  
Cyril Moulas, g  
Raphaël Ortis, b  
Cyril Bondi, dr

[www.michelwintsch.com](http://www.michelwintsch.com)

## **Freitag 7. 5. 2010**

20.15 **Parallels**

Nicolas Masson, sax, comp.  
Marc Méan, p & rodes  
Patrice Moret, b  
Lionel Friedli, dr

[www.nicolasmasson.com](http://www.nicolasmasson.com)

21.45 **KOJ Piffkaneiro**

Bernhard Bamert, tromb/euph  
Christoph Grab, ts, as, mel.  
Christian Strässle, viol  
Thise Gloor, p  
Silvan Jeger, b

[www.christophgrab.com](http://www.christophgrab.com)

23.00 Uhr **Jean-Paul Brodbeck Group**

Jean-Paul Brodbeck, p  
Johannes Enders, saxes  
Wolfgang Zwiauer, b  
Christian Niederer, dr  
Andi Tausch, g

[www.jpbordbeck.ch](http://www.jpbordbeck.ch)

## **Samstag. 8. 5. 2010**

20.15 Uhr **Michael Gassmann Fearless Five**

Michael Gassmann, tromp.  
Eric Hunziker, g  
Gregor Müller, p  
Herbert Kramis, b  
Andy Brugger, d

[www.michaelgassmann.com](http://www.michaelgassmann.com)

21.30 Uhr **Siawaloma**

Lisette Spinnler, voc  
Colin Vallon, p  
Alex Hendriksen, sax/flute  
Patrice Moret, b

Michi Stulz, dr  
[www.lisettespinnler.com](http://www.lisettespinnler.com)

23.00 Uhr **George Robert Jazztet**

George Robert, asax  
Robert Bonisolo, tsax  
Matthieu Michel, tomp & flugelh  
Rene Mosele, tromb.  
Mathieu Schneider, fl  
Laurent Wolf, b&tsax  
Vinz Vonlanthen, g  
Emil Spanyol, p & keys  
Jean-Pierre Schaller, b  
Marcel Papaux, dr

<http://www.georgerobert.com>

**Programm: Haberhaus Kulturklub**

**Freitag, 7. 5. / Samstag, 8. 5. 2010**

23.00 Uhr **THALI**

Sarah Büchi, voc  
Matthias Tschopp, bs  
Stefan Aeby, p  
Lionel Friedli, dr  
André Pousaz, b (7.5.)  
Lorenz Beyeler, b (8.5.)

**Programm: TapTab Musikraum**

**Donnerstag, 6 .5. 2010**

21.00 Uhr **Lounge**  
DJ Gatto Nero (SH)

**Freitag, 7. 5. 2010**

24.00 Uhr **Vault**  
Hans-Peter Pfammatter, keys  
Dominik Burkhalter, dr  
DJ Gallo (Cool Monday Zurich)  
[www.dominikburkhalter.com](http://www.dominikburkhalter.com)

**Samstag, 8. 5. 2010**

24.00 Uhr **Vault feat. Matthieu Michel**  
Hans-Peter Pfammatter, keys  
Dominik Burkhalter, dr  
Matthieu Michel, tp  
DJ Pipo (Cool Monday Zurich)

**7. Schaffhauser Jazzgespräche**

Die Schaffhauser Jazzgespräche werden veranstaltet vom Schaffhauser Jazzfestival in Zusammenarbeit mit Pro Helvetia und dem Schweizer Musik Syndikat SMS.

Ort: Haberhaus Kulturclub, Neustadt 51, CH-8200 Schaffhausen, [www.haberhaus.ch](http://www.haberhaus.ch)

Leitung: Frank von Niederhäusern,  
Realisation: Frank von Niederhäusern, Urs Röllin, Barbara Ackermann

Donnerstag, 6. Mai, 17.00 – 19.00 Uhr

### **Jazz und Wirtschaftskrise: Die Sponsoren springen ab**

Mira Song Mäder (Credit Suisse AG, Kultursponsoring Private Banking) Referat  
Diskussion mit Johannes Vogel, AllBlues Konzert AG, Arno Troxler, Jazzfestival Willisau,  
Thomas Keller, Geschäftsführer Kaserne Basel, Christoph Marthaler, Kultursponsoring  
Zürcher Kantonalbank ZKB, (Gesprächsleitung: Iwan Lieberherr, Wirtschaftschef  
Schweizerische Depeschenagentur sda)

Die aktuelle Wirtschaftskrise hat einschneidende Auswirkungen auf das Kulturschaffen. Nicht nur Politiker sind vom Sparvirus befallen, auch Institutionen und Firmen treten brüsk auf die Ausgabenbremse. Namentlich Sponsoringgelder fliessen zäher. Mancherorts springen langjährige Sponsoren ab, und neue Kulturveranstalter haben kaum eine Chance Geldgeber zu finden. Welche Erfahrungen machen Veranstalter im Bereich Jazz? Wie sieht es andernorts, in etablierteren Sparten wie Klassik, Theater, Pop aus? Wie begründen Leute, die Sponsoringgelder sprechen, ihre Sparmassnahmen? Sind neue Modelle des Kultursponsorings angesagt oder sogar in Vorbereitung?

Freitag, 7. Mai, 17.00 – 19.00 Uhr

### **Jazz und soziale Krise: Lieber allein als zusammen**

Christoph Merki (Musiker, Dozent, Journalist) Referat  
Diskussion mit Barbara Canepa, Pro Helvetia, Christian Steulet, ehem.  
Veranstalter, Emmanuel Hagman, Bassist, Martin Laurentius (Jazzpublizist WDR,  
Jazzthing etc.) (Gesprächsleitung: Annelis Berger, Musikredaktorin DRS 2)

Die Überwindung des «Röschtigrahens» beschert auch Jazzern, die auf Weltoffenheit und Grenzgängertum schwören, Mühe. Zahlreich waren und sind die Versuche der helvetischen Föderation mittels Kooperation zu begegnen – der Erfolg blieb meist aus. Wo liegen die Ursachen des mangelnden Kooperationswillens in der Schweizer Jazzszene? Wie sinnvoll sind organisierte Austauschprogramme? Ist das Modell der «idée suisse» tauglich, oder müsste man nicht eher die «idée européenne» fördern? Welche Rolle müsste die Pro Helvetia übernehmen – oder intensivieren? Wie sehen ähnliche Engagements im Ausland aus?

Samstag, 8. Mai, 17.00 – 19.00 Uhr

### **Jazz und mediale Krise: Kein Platz mehr für schräge Töne**

Bernd Hoffmann (Bernd Hoffmann, Jazzredaktor WDR Köln) Referat  
Diskussion mit Barbara Gysi, Musikchefin DRS 2, Christian Eggenberger, Musikchef SF  
Kultur, Manfred Papst, Kulturchef NZZ am Sonntag (Gesprächsleitung: Pirmin Bossart,  
Freier Musikjournalist)

Das Jazzfeuilleton fristet in der Schweiz seit jeher ein Schattendasein. Die nicht nur krisenbedingten Umwälzungen in der Medienbranche haben die Stellung für Kultur im Allgemeinen und Jazz im Besonderen noch verschlechtert, wobei sich seriöse Medien zusehends vom Häppchenjournalismus der Gratiszeitung und Privatsender anstecken lassen. Wie lässt sich das Absinken des Jazz in die mediale Bedeutungslosigkeit verhindern? Sind Jazzler selber schuld, da sie sich zu schlecht verkaufen? Welchen Stellenwert hat Jazz im ausländischen Feuilleton?